

# Schlossprophet

MITTWOCH, 1. FEBRUAR



ZAUBERSCHLOSS 2023

## CHAOS IM ZAUBERSCHLOSS

**D**runter und drüber läuft es im Zauberschloss! Manchmal. Oft. Eher meistens. Aber das macht es ja auch so schön liebenswürdig!

Leyla WILKINS ist immer noch alleinige Schulsprecherin. Prof. DAVIS hatte den Tag über gute Laune, was vermutlich erst wieder in zehn Jahren passieren wird und das wahrscheinlich auch nur, wenn Merkur und Jupiter günstig stehen. Niemand hat eine (überzeugende) Idee, warum sich das ZAUBERSCHLOSS wieder wandelt und warum die Wappen an der Wand in der Großen Halle sich erneut geändert haben und nun in den Hausfarben erstrahlen.

Obendrauf entstand in der gestrigen Mittagspause das große Chaos, als alle Häuser zur fast selben Zeit in der Großen Halle auftauchten, um sich für den wichtigen Akademischen—Decathlon Häuser-Slam und die schweren Prüfungen für den ZSL vorzubereiten. Beinahe so, als hätten sie sich abgesprochen, dieser Verdacht ließ sich allerdings sehr schnell widerlegen.

Überall in der Halle wurde sich breit gemacht, jeder hat irgendwie den Platz für sich allein beansprucht und



mitgebrachtes Lernmaterial verteilte sich, bis letztendlich die Unordnung überhand nahm.

Auch der Geräuschpegel stieg deutlich an, als die Lernenden von WYVERTEN, GLOPHORUS, SPHYLESCA, und HÖRWENGARD sich für ihre vermeintliche Wettbewerbs-Vorbereitung niederließen.

Zu meiner Schulzeit hätte das ganz sicher niemand gewagt! Der damalige Hausmeister im Zauberschloss, ich bin nicht mehr sicher, wie sein Name war... Moment. Das war Hausmeister Knilch? Finsch? Falco? Naja, ich schweife ab...

Jedenfalls hätten bei dem alten Hausmeister schon alle Alarmkessel geblüht, bevor es die Schüler\*innen

in die Große Halle geschafft hätten. Zum Glück gibt es heutzutage das wunderbare und unermüdliche Team der HÜTER!

Bei der Lautstärke und dem Gewusel der vielen Menschen dauerte es selbstverständlich nicht lang, bis die eifrigen Mitarbeitenden der Ursache auf den Grund gingen.

Selbstverständlich haben sie ganze Arbeit geleistet und die chaotische Situation sehr souverän entschärft und aufgelöst. Wie nicht anders zu erwarten.

Nach kurzer Zeit konnte wieder Ruhe in die Große Halle einkehren, so wie es sich gehört. Die Häuser ...

DER TREND DES TAGES  
**PIMP YOUR UMHANG**

Lesen Sie in dieser Ausgabe außerdem:

Leyla Wilkins Fanclub ➤ Seite 3 | Teebeutelige Grüße ➤ Seite 6

Johannas Zeilenzauber ➤ Seite 8

sind daraufhin wieder von dannen gezogen, um einzeln ihren Vorberreitungen nach zu gehen, wie sie es ursprünglich geplant hatten.

So konnten auch die HÜTER wieder ihrer tagtäglichen Tätigkeit nachgehen und sich vor allem um die nicht enden wollende Schar der ankommenden Besuchenden kümmern.

Übrigens soll sich Gabriel H. SING von den HÜTERN gestern selbst nach HÖYWENGARD „einsortiert“ haben. Vielleicht stand er auch einfach nur ungünstig unter dem Torbogen. Vielleicht steht er aber auch unter dem betörenden Einfluss der Schulsprecherin, zielt doch ein entsprechendes Badge des Leyla-WILKINS-Fanclubs sein akkurates Revers.

Dem Trend des Tages - Kelch der Erquickung - folgten wieder so manche Schülerinnen und Schüler.

Wir durften eine Menge gewöhnlicher und ungewöhnlicher Trinkgefäße bewundern. Eine Schülerin demonstrierte uns beispielsweise, wie sich ganz ohne entsprechendes Gefäß Wasser trinken lässt. Eine weitere Schülerin brachte uns gar einen selbst gefertigten Trinkpokal im Miniaturformat mit. Dies alles zeigt, dass unsere jungen Hexen und Zauberer sehr engagiert und kreativ im Schulalltag unterwegs sind!

Nach all den Unstimmigkeiten am Tage gab es am Abend aus allen Häusern aufrichtige gegenseitige Entschuldigungen für das aufgebrachte Verhalten. Zwar kochen die Emotionen manchmal hoch, aber das Wichtigste ist doch, am Ende respektvoll miteinander umzugehen!

Auch in unserer Redaktion brodelte es, denn es lief mal wieder alles drunter und drüber. Gut, vielleicht

nicht alles, aber zumindest das meiste und das ist schon schlimm genug. Mehr dazu in ausführlicher Ausführung können Sie auf Seite 3 lesen – direkt gegenüber sozusagen.

Wie es so schön heißt: Wir tun was wir können!

Dennoch wünschen wir Ihnen frohen Lesespaß – sofern Sie diese Ausgabe in irgendeiner Form zu Gesicht bekommen haben!

AZ

## LEYLA S. WILKINS - FANCLUB

Dem Einen oder der Anderen ist es vielleicht schon aufgefallen: einige Schüler\*innen (Miss WILKINS würde sagen: VIELEN Schüler\*innen) tragen majestätisch ein Leyla-Badge an ihrer Kleidung zur Schau. Was hat es damit auf sich? Wie Hector T. MONROE (Vertrauensschüler von GLOPHORUS) euphorisch berichtete, dient der Fanclub dazu, mehr Aufmerksamkeit für die von der Öffentlichkeit völlig zu Unrecht ignorierten Schulsprecherin zu generieren.

Sie erfahre (angeblich) viel zu wenig Beachtung im ZAUBERSCHLOSS und dies gelte es zu ändern. Er wies überaus stolz darauf hin, dass er das allererste Mitglied des Fanclubs sei und deutete an die golden und rötlich schimmernden Glitzerkörnchen auf seinem Abzeichen. Interessierte Menschen sollten sich bitte direkt an Leyla wenden. Aber er warnte: die Warteliste ist lang!

GF



# NESSELDRECK UND PIXIES

Offenbar müssen wir mit einer unserer letzten Ausgaben das Volk der Pixies verärgert haben, denn mindestens eins dieser biestigen Exemplare hat am vergangenen Vormittag unser Muggel-Druckgerät angegriffen. Dabei musste eins der Viecher ein schauerhaftes Schicksal erleiden, als es zwischen die Druckwalzen geriet und gnadenlos, nun ja, gewalzt wurde. Da Pixies bekanntlicherweise ja „Hässlich, hässlich, blau und hässlich und böse!“ sind, können Sie sich vorstellen, wie sich das auf die entstehenden Ausgaben ausgewirkt hat. Dass die Seiten danach komplett blau wurden, weil... weil die Pixies nämlich, ähm, ... **abfärben!** Ja genau – nur abfärben nämlich, da ist gar nichts Schlimmeres passiert mit denen – war noch das Harmloseste.

Für mehrere Stunden war die Produktion in der Redaktion lahm gelegt und auch die Mitarbeitenden wurden dadurch stark blockiert. Besonders Prof. FU musste jeden Trick und Zauber anwenden, der ihm einfiel. Zu guter Letzt wurde sogar ein sehr gefährlicher, ausgewachsener Saugstauber in die Redaktion gebracht, unter Aufsicht einer fähigen Fachkraft (Prof. FU natürlich, der aber ausgerechnet nicht für sein umfangreiches Wissen in Magizooologie bekannt ist). Dieser konnte wenigstens etwas retten, dennoch bleibt das Gerät und seine Erzeugnisse bis auf Weiteres ein wenig kontaminiert himmelblau.



Hoffen wir, dass kein bleibender Schaden entstanden ist und die Muggelmaschine das Zauberschloss-Jahr über noch durchhält. Sollten Sie nichts mehr von uns lesen, wissen Sie auch gleich, warum!

(Zu Redaktionsschluss jedenfalls ließ sich damit nichts Anständiges zustande bringen.)

Immerhin konnte Prof. FU für völlige Entzückung bei Prof. EVERGARDEN sorgen, als er, selbstverständlich artgerecht, den Saugstauber sanft am Rüssel ziehend an der Lehrkörperkammer vorbei führte und sie sich über den Anblick eines wahrhaftigen, ausgewachsenen Exemplar erfreuen konnte.

Das einzig Gute zwischen all den schlechten Nachrichten aus der Redaktion war, dass die abwesenden Mitarbeitenden Katherine HARRISON und Nicholas HOBBS zumin-

dest halbwegs ersetzt werden konnten. Der SCHLOSSPROPHET wurde am Dienstag tatkräftig durch Internatsschüler Aiden T. FRAISER und die Volontärin ELINA unterstützt. Die beiden kümmerten sich nicht nur um die Vergabe der Zaubersteine für den Trend des Tages, sondern auch um den Verkauf der Ausgaben des SCHLOSSPROPHETEN.

Dadurch hatten alle Festangestellten der Redaktion ~~viel Zeit, um über Muggeltechnik und Pixies zu fluchen~~ genügend Ruhe, um sich den weniger angenehmen Anliegen des Tages zu widmen, auch wenn dies nicht so erfolgreich lief, wie gehofft.

Das Team bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung!

AZ

# UNTERRICHTSVORSTELLUNGEN

## VERTEIDIGUNG GEGEN DIE DUNKLEN KÜNSTE- THEORIE



Der alteingesessene Prof. SHACKLEBOLT lehrt in seinem Unterricht die Theorie zur Verteidigung gegen die Dunklen Künste. Aufgrund des prestigereichen Rufes des Professors herrschte eine mehr als angespannte Atmosphäre im Konzertsaal 2 (RAUM 356). In seinem Unterricht geht er auf die drei zentralen Theorien und Thesen des Faches ein, welche er auch prompt vormacht (oder eher vormachen lässt). Dabei werden von ihm die Mottos und die damit verbundenen Zaubersprüche vorgestellt. Natürlich möchte

man hier nicht zu viel verraten, jedoch weckte insbesondere Ingebert der Immer-Bereite das Interesse der anwesenden Hexen und Zauberer. Denn dieser war mit seinen antiken Methoden ein Vertreter einer alten und barbarischen Zeit der Zauberer- und Hexenschaft. Eine Epoche, an die man sich lieber nicht erinnern würde. Daher erweitert der Professor das veraltete Motto mit zwei neuen Theorieansätzen und zeigt damit sein modernes und mehr als fortschrittliches Genie. Diese beziehen sich sowohl auf die Verwendung von Gegenzaubern, als auch auf das Nut-

zen eines Schutzzaubers. Der Professor selbst empfiehlt jedoch eher den Schutzzauber, da ein Gegenzauber fortgeschrittene Fähigkeiten, perfektes Timing und Konzentration voraussetzt. Gerade um letztere nicht zu stören, erinnerte ich den Professor nicht daran, dass auf ihn noch eine massive Strafarbeit wartet, welche aus dem Nennen des T-Wortes resultierte (die Schulleitung ordnete an, dass das fälschliche Bezeichnen des Schlosspropheten künftig mit Strafarbeiten oder Punktabzügen geahndet wird). So muss dieser eine ganze Tafel mit dem Wort Schlossprophet füllen, eine Strafe, die wohl bald auf mehr Zaubernde zukommen wird. Sollte man also an dem Wissen rund um Zauberformeln, Bewegungsabläufe und die allgemeine Theorie zur Verteidigung gegen die Dunklen Künste interessiert sein, sollte man dringend den Unterricht von Professor SHACKLEBOLT besuchen. Ich hoffe zwar, dass Sie es nicht brauchen werden, aber man weiß ja nie. Die Lehrkraft würde sich sehr über Ihren Besuch freuen und hofft, dass alle Hexen und Zauberer, die derzeit das Schloss besuchen, kräftig Punkte für ihr Haus sammeln. Welches er als Hauslehrer für GLOPHORUS bevorzugt, sollte wohl klar sein.

NH

## WUNDERLICHE FORMULARE

Ohne Unterschriften läuft hier gar nichts: Bevor sein Unterricht beginnt, werden die Schülerinnen und Schüler von Prof. WUNDERLICH gezwungen, diverse Formulare zu unterzeichnen. Es muss z.B. zugestimmt werden, dass die persönlichen Daten für die nächsten 1000 Jahre im Ministerium gespeichert bleiben oder das Einverständnis erteilt werden, zukünftig weitere 1000 Formulare per Eule zu bekommen. Sich im Unterricht nicht feenhaft zu verhalten ist eine weitere Forderung. Dies ist nur eine kleine Auswahl, man verpflichtet sich zu weit mehr. Die halbe Unterrichtszeit verstreicht mit der Erfüllung dieser Formalitäten! Die Schulleitung sollte hier unbedingt nochmal kritisch nachprüfen.

# KLATSCHTRATSCHQUATSCH

Coco SCHANELLE sorgte für eine Verschönerung der Lehrkörperkammer! Auf Hinweis ihrer guten alten (jedenfalls aus ihrer Sicht) Freundin Prof. HAVE-MAN („Da kannst du dich einkratzen!“) brachte sie wunderschöne bunte Blümchen ins Zauberschloss. Diese verzieren nun den Konferenztisch.

Prof. MANDRAKE (Applaus) verlangt von ihren Schülerinnen und Schülern donnernden Applaus, sobald ihr Name ausgesprochen wird. Und er wird oft genannt!

Prof. ERRANT wurde mehrmals dabei ertappt, wie er auf einem seltsamen Gefährt, „Roller“ genannt, durch die Flure des Zauberschlosses sauste. Er war leider nicht so recht ansprechbar, sondern schien sich in einer anderen Welt zu befinden. Sein Blick jedenfalls war in trunkener Verzückung auf einen Punkt am Horizont gerichtet. Der beliebte Hauslehrer wird doch nicht etwa seinen Verstand verlieren? Interessanterweise setzte dieses Verhalten ein, seitdem er sein neues Fach NAMENSKUNDE ausprobiert (nur in ausgewählten Stunden). Namenskundler, so ist allgemein bekannt, zeigen ja mitunter merkwürdiges Verhalten...

Denkt TONKS etwa über ihren Ruhestand nach? Dieser schreckliche Verdacht durchfuhr nicht wenige Zauberschlossbewohnende, als sie am Morgen folgende Worte vernahmen: „Miss WILKINS und ich sind auf der Suche nach einer neuen Schulleiterin!“ TONKS korrigierte sich sofort und wies auf das Schü-

lersprecher\*innen-Casting hin, von dem sie eigentlich erzählen wollte.

Drei junge Hexen wollten uns sehr euphorisch die Funktion eines „Fern-Sehers“ erklären, der mit einem „Net-Fix“ ausgestattet wäre. Da wir uns absolut nicht vorstellen können, was ein Teleskop mit einem flotten Netz zu tun hat, bitten wir Prof. EVERGARDEN als Expertin für Muggelartefakte um Erhellung!

News zum Schulball:

Naia VERNELLA & Haylee LEDGER wollen zusammen zum Ball gehen!

Prof. MACBOONS wurde mit Coco SCHANELLE zusammen erblickt. Die beiden testen eine mögliche Ballpartnerschaft. Geben Sie nicht ein wundervolles Paar ab (siehe Foto)? Wir denken, da gibt es nicht mehr viel zu überlegen!

Wir wünschen uns „Pflege magischer Geschöpfe“ mit Prof. MCLEOD zurück!

Petition: Steinböcke/Trolle sollten fortan nicht mehr Troll genannt werden! Mögliche Vorschläge (weil passender): Zentaur, Kelpie, Satyr, Occamy, Zouwu.

Jenny AVERY aus HYWENGARD hat ihre Spinne im Schlafsaal freigelassen. Bitte haltet die Augen offen, damit sie sich nicht weiter vermehrt und wir sie wieder einsperren können.

Durch die ständigen Veränderungen im Zauberschloss wird das Minis-

terium eine umfassende Untersuchung einleiten.

Sport mit TONKS ist wieder da! :D

Leylas Mutter “Didi” hat wohl deutlich mit Prof. SHAKLEBOLT geflirtet.

Leyla WILKINS‘ Mutter “Didi” hat wohl mit einigen anderen Professoren geflirtet.

Theorie über die Veränderungen: einige Schüler sind der Meinung, dass der Wandel an der Schulleitung liegt und das Zauberschloss sich dagegen wehrt.

Prof. MONTGOMERY und Prof. Dr. LYMONDT vermeldeten, das die Hausspinne Cordula weiterhin vermisst wird. Mittlerweile gibt es sogar schon Finderlohn.



Gemeinsam eingehüllt in den Duft der Magie sind sie geschützt gegen Ungeziefer jeglicher Unart.

*Eure Katie Q.*

# TEEBEUTELIGE GLÜCKSGRÜSSE



Ach ja, es war ein so wundervolles, glückliches und gemütliches Beisammensein, dass wir sehr traurig waren, als wir uns vorhin alle wieder voneinander verabschieden mussten.

Und ich bin mir sicher, dass die Tees mir in diesem Jahr ganz besonders mundeten, lag nicht nur an Großtante Agnes' alter Teekanne, einem Familienerbstück, in welcher das Wasser für die verschiedenen Teesorten immer genau die richtige Temperatur hat, sondern auch daran, dass mein Lucky Item für diesen Tag der Teebeutel war. Und wenn man derer auch noch mehrere trägt– naja, da konnte es ja nur ein toller Tag werden!

**M**eine lieben Redaktionskolleg\*innen, als ich am Morgen, bevor ich das Haus verließ, noch schnell den SCHLOSSPROPHETEN aufschlug, die Seiten überflog und bei meinem Horoskop als Lucky Item den Teebeutel vorfand, da dachte ich nur: so ein Glück, dass ich heute bei Großtante Agnes zum traditionellen Bugston-Teetrinken eingeladen bin. Um nämlich die Geschmäcker der verschiedenen Tees, die über den Tag hinweg serviert werden, besonders zu unterstreichen und den Genuss zu vervollkommen, ist es auch in unserer Familie schon lange Tradition, dass man sich mit den jeweiligen Teebeuteln auch schmückt.

Wie immer waren auch in diesem Jahr die kleinen Gurkensandwiches

und die Törtchen ein Genuss, floss die Konversation nur so dahin, vielstimmiges Lachen erfüllte die Luft, Zukunftspläne wurden geschmiedet und weitere Familientreffen geplant (noch nicht alle Verwandten haben Madita und Anthony kennengelernt, aber das wird sich dann im Sommer ändern!).

Und stellt Euch vor, in diesem Jahr habe ich zum ersten Mal die familieninterne Tombola (in den meisten Ländern auch Bingo genannt) gewonnen! Da hatte ich beim Ziehen des Spielzettels wohl ein ausgesprochen glückliches Händchen und bekomme nun für ein Jahr ein monatliches Tee- und Plätzchenpräsent von Großtante Agnes geschickt. Jippie! Ich hoffe auf ganz viel Earl-Grey-Tee.

Ich werde also in Zukunft mal etwas mehr auf die Lucky Items der Horoskope achten und beobachten, inwiefern diese Einfluss auf meine Tagesverläufe haben. Vielleicht wäre das ja auch mal eine interessante wissenschaftliche Beobachtung für den Forschungsclub? Ich bin gespannt!

*Eure Aurinia Dane*

## NACHTRAG ZUM TREND DES TAGES "KELCH DER ERQUICKUNG"

Prof. MACBOONS, als umsichtiger Kollege, brachte für Prof. MONTGOMERY ein passendes Gefäß für den Trend des Tages mit: einen Hundnapf.

# THE DAILY FORTUNE

## HOROSKOPE

### Troll 21.12. - 20.01.

Stay hydrated! Manchmal läufst Du bist zum Horizont und bleibst nicht stehen. Achte heute darauf, was Dein Körper Dir sagt.

DEIN LUCKY ITEM: eine Trinkflasche

### NIXE 21.01. - 19.02.

Alea iacta est, die Würfel sind gefallen! Aber lass Dich nicht von einigen feststehenden Entscheidungen aus der Ruhe bringen.

DEIN LUCKY ITEM: Würfel

### KOBOLD 20.02. - 20.03.

Du eroberte alle Herzen der Menschen im Sturm. Sei heute besonders nett und charmant und dir wird das Glück so von den Taten sprießen.

DEIN LUCKY ITEM: eine Herz-Dame

### GREIFF 21.03. - 20.04.

Du hast heute extrem viel Energie! Glaub an die Kraft der Freundschaft und geb Deinen Freunden etwas von deiner Energie ab.

DEIN LUCKY ITEM: ein Flummi

### DRACHE 21.04. - 20.05

Heute läufst Du Gefahr Dich und andere ausversehen zu verletzen, sei also heute mit Deiner Wortwahl vorsichtig

DEIN LUCKY ITEM: Pflaster

### Phönix 21.05. - 21.06.

Heute strahlt Du eine natürliche Schönheit aus, aber Deine Haare sind ein wilder Fang, trage einen Kamm bei Dir, um sie zu zähmen.

DEIN LUCKY ITEM: ein Kamm

### BASILISK 22.06. - 22.07.

Du bist fertig für ein extrem schönes Porträt. Eine Aufgabe, die sehr viel Zeit, Energie und Konzentration erfordert.

DEIN LUCKY ITEM: ein Bilderrahmen

### EINHORN 23.07. - 23.08.

Versuche anderen eine Freude zu machen, egal wodurch. Ob Du Ihnen einfach ein Kompliment machst, oder Ihnen etwas schenkst ist dir überlassen.

DEIN LUCKY ITEM: eine Zuckerstange

### SPHINX 24.08. - 23.09.

Du hast heute förmlich einen grünen Daumen. Dir gelingt heute einfach alles.

DEIN LUCKY ITEM: eine Topfpflanze

### EULE 24.09. - 23.10.

Freude! Freude! Du kannst anderen Leute heute durch eine kleine nette Geste eine Freude machen.

DEIN LUCKY ITEM: Geschenkpapier

### MANTIKOR 24.10. - 22.11.

Du hast heute etwas Pech. Sei also vorsichtig beim schneller Laufen. Du könntest hinfallen.

DEIN LUCKY ITEM: Knieschoner

### ZENTAUR 23.11. - 20.12.

In Dir fließt heute sehr viel Magie. Habe immer deinen Zauberstab bei Dir, um die Kontrolle nicht zu verlieren.

DEIN LUCKY ITEM: ein Zauberstab

## TAROTKARTE DES TAGES: VATER DER MÜNZEN

**W**ir sind heute alle ein bisschen unsicher und wissen nicht ganz wohin mit uns. Die Karte Vater oder auch König der Münzen steht unter dem kleinen Arcana und drückt, auf den Kopf gestellt, einfach eine Ungewissheit dar, die aber bald verfliegt wird.



# JOHANNAS ZEILENZAUBER

Liebe Lesenden,  
heute (Mittwoch) haben Sie noch die letzte Gelegenheit, um sich für das Finale unseres Kreativwettbewerbs „Goldener Federkiel 2023“ zu qualifizieren.

In der 08. und 09. Unterrichtsstunde findet im K2 (3. Etage, Raum 356) die vierte und letzte Vorrunde statt (Doppelstunde).

In den ersten drei Vorrunden haben mich die Teilnehmenden schon sehr begeistert und beeindruckt!

In der Kürze der Zeit sind ganz wunderbare, unterhaltsame und bewegende Werke entstanden. Ich war sehr froh und dankbar dafür, dass ich mich nicht für eine davon entscheiden musste, denn diese Wahl wäre mir wahrlich schwer gefallen.

Freuen Sie sich mit mir auf das große Finale am Donnerstag, wenn der „Goldene Federkiel 2023“ gekürt wird!

Bleiben Sie in Wettbewerbslaune, denn ich bleibe es auch!

Ihre Johanna Ariolavi

## RÄTSEL DES TAGES:

Was sind 3 und 3?

## WITZ DES TAGES:

Bei den Hüttern wurde ein schlafender Drache vorgefunden. Auf diesem wuchsen bereits Moose und Pilze. Auf die Frage von Harold T. MONROE, Vertrauensschüler von GLOPHORUS, ob man die Pilze mit den roten Kappen und schönen weißen Punkten essen könne, versicherte ihm VENATORIUS: „Natürlich, einmal!“

## ZITAT DES TAGES:

„[...] und wenn die Beleidigung sehr kreativ ist, vielleicht ist derjenige dann gar nicht beleidigt, sondern muss darüber lachen und schon verträgt man sich wieder.“

*Aus dem Unterricht „Magie der Worte“ .Die Aufgabe war es, aus drei Listen verschiedener Wortgruppen neue Wortschöpfungen zu schaffen, die wahlweise als Kompliment oder als Beleidigung gelten können, z.B. „Wackliges Wald-Warzenschwein“.*

## VIERTER HAUSPOKALSIEG: ERNEUT FÜR HYWENGARD



**TREND VON  
MORGEN:**

**TRAGENDE  
ROLLE**

ZAUBERSCHLOSS

Redaktion  
SCHLOSSPROPHET

Fotos:  
N. Hobbes,  
G. Fraiser, K. Harrison

## IMPRESSUM

VER-PIXIE-TE:  
Johanna Ariolavi  
Aurinia Dane  
Glenda Fraiser  
Chai Fu  
Katherine Harrison  
Nicholas Hobbes  
Amaren Zalibry